

Get Your Kicks on „Route 66“

Die „Main Street of America“ oder auch bekannt Als „MotherRoad“ ist nicht nur eine Straße – sie ist Lebenseinstellung und Kult. Erlebe mit uns eine begleitete, komfortable Motorradreise. 8 Staaten in 20 Tage!



Ab Chicago bis Los Angeles

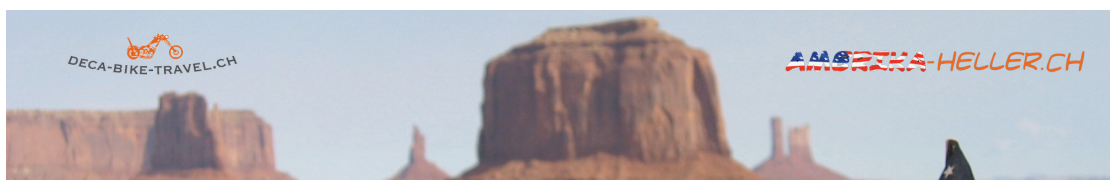
Tag 1: Zürich– Chicago/Illinois. Nonstop-Linienflug. Transfer ins Hotel, gemütlicher Stadtrundgang in Chicagos Downtown, Welcome-Drink und Informationsgespräch zum Reiseablauf.

Tag 2: Chicago - Milwaukee/Wisconsin, ca. 90 Meilen
Heute übernehmen wir unsere Motorräder und starten die Tour. Zum Einfahren genießen wir eine kurze Fahrt westlich entlang des Michigan Sees nach Milwaukee und besuchen am Nachmittag das 2008 neu erbaute, futuristische Harley-Davidson Museum.

Tag 3: Milwaukee – Springfield/Illinois, ca. 290 Meilen.
Nach dem Abstecher über Milwaukee begeben wir uns nun auf die eigentliche Tour, auf die Route 66, passieren „Funks Grove“ (Maple Sirup), „Dixie Trucker Home“ und erreichen nach einem Halt bei „Sheas Gas Station“ schliesslich Springfield.

Tag 4: Springfield – St. Louis/Missouri, ca. 100 Meilen. Auf diesem Abschnitt finden wir das Abraham Lincoln Presidential Museum, das Cozy Dog Drive Inn, stoppen im Ariston Cafe, besuchen die gewaltige Chain of Rock Bridge kurz bevor wir in St. Louis einfahren. Am Spätnachmittag genießen wir eine gemeinsame Mississippi-Raddampferfahrt und bewundern die Architektur des Gateway Arch

Tag 5: St. Louis – Springfield/Missouri, ca. 240 Meilen. Auf diesem Streckenteil treffen wir auf bekannte Orte wie die berühmten „Meramec-Höhlen“ – wo sich einst Jesse James mit seiner Bande versteckt haben soll – das Jesse James Wax Museum, die Devil’s Elbow Bridge mit seinem IN-Lokal dem Elbow’s Inn.



Tag 6: Springfield – Tulsa/Oklahoma, ca. 210 Meilen.
In vielen verschlafenen Orten finden wir massig verlassene und aufgegebene Geschäfte, die wehmütig an die alte Route 66-Zeit erinnern. Ein kurzer Halt in Carthage beim Jasper County Courthouse lohnt sich auf jeden Fall. Auf nur kurzen 13 Meilen durchqueren wir heute den Staat Kansas.



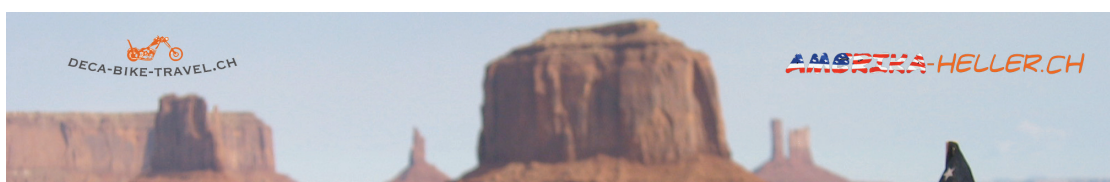
Tag 7: Tulsa –Oklahoma City/Oklahoma, ca. 120 Meilen.
"Road closed" und der überwucherte Asphalt lassen den Glanz der "Hauptstrasse Amerikas" an vielen Stellen nur noch erahnen. Nach dieser eher kurzen Etappe nehmen wir uns die Zeit eine der weltweit grössten Rinderauktionen in Stockyard City in Oklahoma City zu besuchen. Abendessen: natürlich ein Steak im Cattlemen's Steakhouse.

Tag 8: Oklahoma City – Amarillo/Texas, ca. 260 Meilen.
Empfehlenswert ist ein Besuch bei den netten Damen im "Country Dove" in Elk City. bei hervorragendem Tee und Kuchen sowie einem Andenkenshop. Vorbei am Route 66 Museum, dem U Drop Inn und dem Leaning Tower of Texas fahren wir auf dem Amarillo Boulevard (Teil der alten Route 66) in die Stadt ein und lassen uns von der Atmosphäre der vielen Bars und Geschäfte faszinieren.

Tag 9: Amarillo – Tucumcari/New Mexico, ca. 120 Meilen.
Der zweitgrösste Canyon in den USA der "Palo Duro Canyon" kann auf über 16 Meilen bis auf den Grund befahren werden. Die berühmte „Stanley Marsh's Cadillac Ranch“ liegt heute auf unserem Weg der Reise nach Westen: zehn Cadillacs sind hintereinander in den Boden gerammt, die charakteristischen Haifischflossen der Autos zeigen senkrecht in den stahlblauen Himmel über Texas. Halt im Midpoint-Cafe (Mitte der Route 66).

Tag 10: Tucumcari – Santa Fe/NM, ca. 180 Meilen.
Nach Las Vegas/New Mexico (Easy Rider-Drehort) besuchen wir den Pecos National Historical Park. Es gibt neben den Ruinen der Pecos-Pueblos (ca. 110 n. Chr. erbaute, 5-stöckige Lehmhäuser) auch eine alte Missionskirche aus dem 17. Jahrhundert zu sehen.

Tag 11: Santa Fe –Ruhetag!
Bummeln Sie durch die „älteste europäische Siedlung westlich des Mississippi“ sowie das bedeutendste Zentrum indianischer Kunst und Kultur. Oder besuchen Sie das ca. 70 Meilen entfernte 1000 Jahre alte Taos Pueblo.



Tag 12: Santa Fe – Gallup/New Mexico, ca. 200 Meilen.

Auf dem landschaftlich als "scenic route" bezeichneten "Turquoise Trail" auf dem Weg nach Albuquerque durchqueren wir Madrid, ein wiedererwaches Geisterstädtchen mit vielen restaurierten Zeichen aus dem ehemaligen Bergbau.

Die wohlverdiente Mittagspause verbringen wir im "66 Diner" in Albuquerque. Man glaubt wieder, dass die Zeit in den 50-/60-Jahren stehengeblieben ist. Nehmen Sie sich Zeit für die hübsche Innenstadt von Albuquerque. Wir erreichen Gallup mit seinem berühmten "El Rancho Hotel", in dem sich früher alle Filmberühmtheiten niedergelassen hatten.

Tag 13: Gallup – Petrified Forest –

Flagstaff/Arizona, ca. 210 Meilen. Wir durchqueren heute einen der landschaftlichen Höhepunkte unserer Reise. Es geht durch den Park „Painted Desert“ und „Petrified Forest“.

Painted Desert heisst nicht nur „gemalte Wüste“ - sieht auch wahrhaftig so aus!

Erosionsformationen aus Ton, Sandstein und Schiefer schillern im wechselnden Licht des Tages in

den verschiedensten Farben. Nach wenigen Meilen gelangen wir

dann in das Gebiet des Petrified Forest (versteinerter Wald). Uralte Baumstämme sind hier im Laufe von Millionen von Jahren durch Sedimentsablagerungen zu Stein geworden.



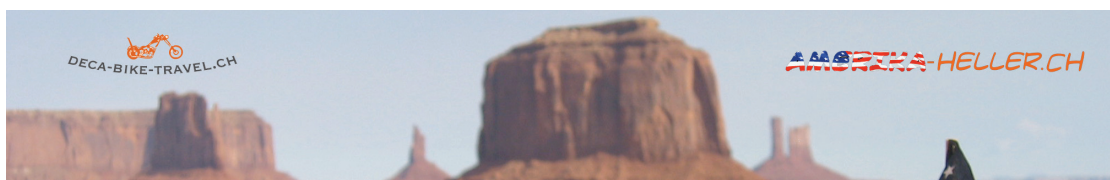
Tag 14: Flagstaff – Grand Canyon – Flagstaff, ca. 180 Meilen.

Der heutige Tag hat zwar nicht viel mit der Route 66 zu tun, ist aber ein weiterer Höhepunkte unserer Reise: der Grand Canyon!

Nach dem faszinierenden Film über die Geschichte des Grand Canyon im IMAX-Theater mit der weltgrössten Leinwand stehen wir schon bald an der Kante des Grand Canyon (South Rim). Für die Beschreibung reichen Worte schlicht nicht mehr aus, das muss man einfach sehen.

Tag 15: Flagstaff – Needles/Californien, ca. 225 Meilen,

Die beiden wohl schönsten Abschnitte der Historic Route 66 befahren wir heute zwischen Ash Fork, Seligman und Kingman (Pause bei "Mr. D'Z"), eine der am längsten befahrbaren Streckenabschnitte der wirklich alten Route 66. Die Strecke von Kingman via Oatman (mit den legendären „Burros“) nach Topock, kurz vor Needles, kann mit Sicherheit als eindrucksvollster Streckenabschnitt der legendären Route bezeichnet werden.



Tag 16: Needles - Hoover Dam - Las Vegas/Nevada, ca. 120 Meilen.
Auf der relativ kurzen Fahrt nach Las Vegas besuchen wir unterwegs den Hoover-Damm. Am Nachmittag haben Sie genug Zeit, die Stadt mit seinen faszinierenden Themenhotels und Casinos zu erkunden.

Tag 17: Las Vegas - Barstow / Kalifornien, ca. 150 - 300 Meilen.
Sie entscheiden den heutigen Tourverlauf: Die längere Strecke führt durch das Death Valley, vorbei an Badwater – mit 85,5 m u.M. der tiefste Punkt der USA –, Furnace Creek Ranch, Zabriskie Point nach Barstow.

Tag 18: Barstow - Los Angeles /Hermosa Beach / Kalifornien, ca. 140 Meilen.
Das Highlight des Tages ist die Fahrt durch die San Gabriel Mountains, eine der schönsten Motorradstrecken Kaliforniens. Abschliessend geht es nach Hollywood und über den Santa Monica Boulevard zum Route 66-Gedenkstein.

Tag 19: Hermosa Beach/Los Angeles – Zürich Vormittags Rückgabe der Motorräder und Ende unserer Motorradreise. Rückflug am Nachmittag.

Tag 20: Ankunft in Zürich



Dieser Tourverlauf ist nicht verbindlich. Die Stop's und die Attraktionen werden je nach Interessen und Wünsche der Gruppe flexibel angepasst.

Inklusivleistungen :

- Reisebegleitung ab/bis amerikanischen Flughafen
- Hotel-/Flughafentransfer in USA/Kanada
- Motorrad-Frontguide / Guide
- Begleitfahrzeug mit Fahrer
- kostenloser Gepäcktransport pro Person bis zu 2 Gepäckstücke
- BIG TWIN Mietmotorrad von Harley Davidson® nach Vorauswahl. Mit Windschild, Satteltaschen, z.T. Sissybar
- Unbegrenzte Meilen – alle Straßen- und Umweltgebühren und Steuern
- Haftpflicht Versicherung/ LDW/CDW Versicherung (Haftungsausschluss)
- VIP Zusatzversicherung – mit 2000 Dollar Selbstbehalt – bei 500 \$ Kautions von Kreditkarte (eine gängige geprägte Classic-Kreditkarte ist für die Anmietung unumgänglich!)
- DOT-Halbschalen-Helme nach Verfügbarkeit
- Begleit-Minibus/Van für Mitreisende, Gepäcktransport pro Person bis zu 2 Gepäckstücke max 23 Kg.
- Übernachtung in bewährten Hotels der Mittelklasse und sehr guten Motels
- Teilweise kontinentales/amerikanisches Starterfrühstück
- Alkoholfreie Getränke „cool drinks“ während der Tages-Tour / kleine Snacks
- 1 BBQ oder Picknick während des Tourverlaufes
- Pauschalreisen-Sicherungsschein
- Gruppen-Reiserücktrittskostenversicherung ab 10 Personen Gruppengröße
- Welcome-Abendessen
- Kundengeschenk – Poloshirt mit Eigennamen
- Zielgebiet-Reiseführer, Kartenmaterial

Nicht im Preis enthalten sind:

- Flug von Europa nach USA und zurück „**Aktion fairer Preis!!**“
Alle USA Reisen beinhalten keine Flugkosten! Nutzen Sie die neuen Tagesaktuellen Flugtarife der Airlines für ihre An- und Rückreise, fliegen Sie individuell und sparen dabei. Unsere Flugabteilung ist Ihnen gerne behilflich.
- Benzin/Spritkosten (pro Tag ca. 15 Dollar), evtl. Öl
- Maut- und Parkgebühren in Städten oder Hotels
- Nationalpark-Eintrittsgelder bzw. Nationalparkpass
- Eintrittsgelder für Attraktionen
- Regenbekleidung (ist mietbar beim Vermieter nach Verfügbarkeit)
- Trinkgelder (+15 % ist der übliche Service-Trinkgeldsatz)
- sowie alle Kosten für den eigenen Bedarf.

Deca-Bike-Travel powered by: De Cataldo Consulting GmbH

Deca-Bike-Travel, Mooswiesstrasse 30, CH-9200 Gossau

info@dccconsulting.ch Tel. 0041 71 380 08 26

Deca-Bike-Travel, Gartenwisweg 12, CH-9220 Bischofszell

info@deca-bike-travel.ch Tel. 0041 71 380 08 26

